



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 148 (1937)**

71 (12.2.1937) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-393443](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-393443)











Mannheim, 12. Februar.

### Achtung, Reichsbewerkskampfl!

An alle Wettkampfteilnehmer und Wettkampfleiter

Am Sonntag, dem 14. Februar, 17 Uhr, eröffnet der Kreis Mannheim in der Rhein-Radler-Halle seinen vierten Reichsbewerkskampf. Es ist Pflicht, daß sämtliche Wettkampfteilnehmer bei der Eröffnung erscheinen. Es heißt:

Stabsleiter der GJ des Gauob Baden  
H. G. G. G. G.

Zünftliche Mannheimer Betriebsleiter bitten wir, Teilnehmer des Reichsbewerkskampfes auf die Ausdehnung aufmerksam zu machen und frühzeitig von ihrer Arbeitstelle zu beurlauben.

Heute: Alles für Deutschland!

Heil Hitler!

Der Kreisjugendwart:  
H. G. G. G.

Der Kreisleiter:  
H. G. G. G.

### Brennendes Spanien

Über dieses Thema spricht am kommenden Montag, den 15. Februar, 20 Uhr, im Abendsaal des Hofgartens der Sondervertreter Herr des NS für Spanien.

Parteiessen in der Kantine.

Karten zum Preis von 40 Pf. sind bei sämtlichen Ortsgruppen der NSDAP, der Wehrkreise der NS-Entlastungsstellen, Kreisbauern, NS- und Wehrkreise, im Vorverkauf und außerdem in beschränkter Anzahl auch an der Abendkasse des Hofgartens zu haben.

Es dürfte augenblicklich kaum ein wichtigeres Thema geben, als das der furchtbaren Wehrkräfte bei der und befreundeten spanischen Nation. Dieser Kampf, der von dem Zentral-Organ der NSDAP seit an den wichtigsten Brennpunkten des weltweiten Geschehens eingeleitet wird, jeder kennt seine aussergewöhnlichen Verhältnisse, die in jeder Seele das persönliche und unmittelbare Erleben veranschaulichen.

Der noch keine Eintrittskarte besitzt, möge sie sich so bald wie möglich, da mit sehr starkem Andrang gerechnet werden muß. Die Kreiszeitung.

### Jahradmarder haben 5 Räder

Volksrechtlich vom 12. Februar

Wegen wurden hier 5 Fahrräder von die sehr noch unbekanntem Täter entwendet. Da die Täter sofortig gefasst werden, die Fahrräder in einem neuen Form zu restaurieren, wird darauf aufmerksam gemacht, daß Käufer gefahrener Fahrräder bei der Kontrolle sorgfältig machen und streng bestraft werden.

Die Verkehrssicherheit muß immer noch besser werden. Wegen verschiedener Unfälle wurden die Verkehrsregeln neu geordnet. Wegen verschiedener Unfälle wurden die Verkehrsregeln neu geordnet. Wegen verschiedener Unfälle wurden die Verkehrsregeln neu geordnet.

Wegen Verletzung öffentlichen Verkehrs wurde gestern hier ein Mann festgenommen.

### Ein neuer Wettbewerb der Deutschen Kulturbundreihe

Die vom Zentralorgan der NSDAP, Frau Götter, in Zusammenarbeit mit der NS-Kulturgemeinde herausgegebenen „Deutsche Kulturbundreihe“ ist in der verhältnismäßig kurzen Zeit ihres Bestehens zu einer der beliebtesten Einrichtungen geworden, die jedem Volksgenossen ermöglicht, unter höchsten Bedingungen wertvolles und Meistendes deutsches Kulturgut zu erwerben.

Unter dem Wappenspruch: „Jedem eine Gasse, jeder ein Haus“ ist die NS-Kulturgemeinde zur Zeit einen zweiten großen Wettbewerb durch. Es gilt, den guten deutschen Kunst in noch größerem Umfang den Weg in das deutsche Volk zu bahnen. Die NS-Kulturgemeinde stellt darum Wettkämpfe gegen Wettkämpfe und ist die verlobtesten Mitglieder des Zentralorgans der NSDAP, in verschiedenen Stufen allen Fronten aus für alle Mitglieder, die eines oder mehrere Mitglieder für die „Deutsche Kulturbundreihe“ werden.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der „Deutschen Kulturbundreihe“, auch neu gewordene Mitglieder. Der Wettbewerb tritt in Kraft. Da der Wettbewerb nur aus zwei Stufen, 1. März 1937 bis 1. April 1937, besteht, ist die Teilnahme an diesem Wettbewerb für die Mitglieder der NS-Kulturgemeinde ebenfalls wichtig. Die Bestimmungen lassen die Einzelheiten und Bedingungen der verschiedenen Wettbewerbe finden sich auch in der Januarnummer der Zeitschrift „Die Kunst“, die alle Mitglieder der „Deutschen Kulturbundreihe“ monatlich kostenlos erhalten.

### Keine Arbeitskraft darf brach liegen

## Die Beschäftigung älterer Angestellter

Was die fünfte Anordnung zur Durchführung des Vierjahresplanes bestimmt

Die fünfte Anordnung des am 7. November 1936 erlassenen Anordnungen zur Durchführung des Vierjahresplanes behandelt die Beschäftigung älterer Angestellter und erlegt alle Betriebe und Verwaltungen gleich welcher Art, mit 10 oder mehr Angestellten.

Die Bestimmungen der Arbeitsämter um die Unterbringung älterer Angestellter sind nur von beschränktem Erfolg begleitet gewesen. Trotz des starken Wadenganges der Arbeitslosigkeit im allgemeinen ist die Erwerbsfähigkeit der älteren Angestellten noch verhältnismäßig groß geblieben. Dieser Umstand ist die Arbeitsämter, der Arbeitslosigkeit der älteren Angestellten dadurch zu wehren, daß sie den im § 10 der Anordnung über die Verteilung von Arbeitskräften vom 28. August 1934 vorgesehenen Verteilungsmaßstab an einen Betrieb oder eine Verwaltung schickte, wenn auf einen Arbeitsplatz, der bisher von einem Angestellten unter 35 Jahren besetzt war, arbeitsfähige, fachlich vorgebildete männliche Angestellte über 40 Jahre eingestellt wurden, die in den letzten drei Jahren vor der Einstellung länger als zwei Jahre Arbeitslosenunterstützung aus öffentlichen Mitteln erhalten haben. Der Verteilungsmaßstab beträgt für einen neu eingestellten kinderlosen Angestellten über 40 Jahre im Monat höchstens 10 Mark und ist auf sechs Monate beschränkt. Der höchste Betrag erhöht sich um 5 Mark für jedes unter 10 Jahre alte Kind des Angestellten.

Dieser Verteilungsmaßstab der Reichsanzeiger, der beim Austausch eines Jugendlichen gegen einen älteren Angestellten gewährt wird, ist bisher nicht in Anspruch genommen worden, wie es im Interesse der älteren Angestellten wünschenswert gewesen wäre.

Der Arbeitsdienst der über 40 Jahre alten Angestellten mußte daher einer planmäßigen Regelung anvertraut werden.

Das Ziel des Vierjahresplanes ist nur sichergestellt, wenn keine Arbeitskraft im deutschen Volk, die arbeitsfähig und arbeitswillig ist, unbenutzt bleiben kann. Die fünfte Anordnung wendet sich daher an das Vorgesetzte der Betriebe und Verwaltungen, die arbeitsfähige ältere Angestellte in den einzelnen Betrieben unter Würdigung der besonderen Verhältnisse dieser Betriebe, einzustellen.

Um einen Überblick zu gewinnen, inwieweit die Betriebe und Verwaltungen ihren Verpflichtungen nachkommen, sind

zum Vierjahresplan über die Beschäftigung älterer Angestellter bestimmt, daß Betriebe und Verwaltungen jeder Art mit 10 oder mehr Angestellten in angemessenem Umfang Angestellte im Alter von 40 Jahren und mehr, soweit sie eine ordnungsmäßige Vorbildung aufzuweisen haben, und arbeitsfähig sind, beschäftigt werden müssen.

Bei der Prüfung der Arbeitsfähigkeit, die allein für den eig. des Betriebes oder der Verwaltung zugehörige Arbeitsamt vorzunehmen hat,

müssen gewisse Verteilungsänderungen eines ordnungsmäßig vorgebildeten Angestellten über 40 Jahren, die sich aus längerer Arbeitslosigkeit und mangelnder Übung in seinem erteilten Beruf ergeben, aber vorübergehend noch längerer Eingearbeitungszeit überwinden werden können, vom Betriebsführer im Kauf genommen werden. Die Verteilung zur Beschäftigung einer angemessenen Zahl von älteren Angestellten wird auch dann erfüllt, wenn ältere Angestellte, die trotz ordnungsmäßiger Vorbildung nicht mehr als Angestellte einsetzbar sind, in anderen als Angestelltenberufen beschäftigt werden. Jede schon von der Verteilung einer Pflicht der zu Beschäftigenden älteren Angestellten Abstand genommen, so mußte aber die Möglichkeit für die Arbeitsämter geschaffen werden, einseitig ältere Angestellte in den einzelnen Betrieben unter Würdigung der besonderen Verhältnisse dieser Betriebe, einzustellen.

Um einen Überblick zu gewinnen, inwieweit die Betriebe und Verwaltungen ihren Verpflichtungen nachkommen, sind

verpflichtet, Jäger 2 der Anordnung, die in Frage kommenden Betriebe und Verwaltungen, dem zuständigen Arbeitsamt bis zum 15. Januar 1937 auf einem besonderen, beim Arbeitsamt erhältlichen Formblatt die am 4. Januar 1937 fälligen beschäftigten Angestellten anzugeben.

Die fünfte Anordnung richtet daher an die Betriebsführer den Appell, ältere Angestellte einzustellen, die bisher noch nicht eingestellt werden konnten. Die veränderte Einstellung älterer Angestellter ist von so wichtiger sozial- und bevölkerungspolitischer Bedeutung, daß sich im heutigen Staat kein verantwortungsbewußter Betriebsführer mehr der freiwilligen Mitarbeit an dieser Aufgabe entziehen darf.

## Am ein einheitliches Gemeindeabgaberecht

Künftig einmal nur noch Reichsteuern und Gemeindesteuern

Seitdem immer deutlicher geworden ist, welche große Schattenscheitelle das heutige Gemeindeverhältnis für den zukünftigen Ausbau des Reiches spielt, wie mit der deutschen Gemeindeordnung der Grundstein zur Vereinheitlichung des deutschen Verwaltungsbaus gelegt und die Reichsreform überstanden dadurch nun unter der neuen deutschen Nation steht, steht man auch dort, wo man dem kommunalen Wirtschaftsleben und der kommunalen Praxis fernstand, die Umgestaltung des deutschen Gemeindeverhältnisses mit anderen Augen. Seltens ist dies der Fall, nachdem jetzt wieder die Reichsreform vor sich gegangen ist und im Zusammenhang damit aus demselben Grunde die außerordentlich bedeutsame Erklärung abgegeben wurde, daß es sich dabei um einen neuartigen Schritt vorwärts zur Verwirklichung einer Zukunftsgestaltung handelt, die nur noch Reichsteuern und Gemeindesteuern kenne.

Die Vereinheitlichung des wirtschaftlichen Lebens des deutschen Gemeinlichen Abgabewesens ist durch die Reichsreform gewiss noch nicht abgeschlossen, wenn auch jetzt die drei wichtigsten gemeinlichen Steuerarten (neben der gegenwärtig noch sehr wesentlichen Reichssteuerabgaben) sind.

Gewerbesteuer, Grundsteuer und Bürgersteuer zu einer Gemeindesteuern geworden.

Es bleibt beim materiellen wie formellen gemeinlichen Abgaberecht noch manches übrig, das der Vereinheitlichung bedarf. Wir verstehen darunter insbesondere eine enge gemeinsame Gemeindeabgabe. Wie es auch bei den kleinen Steuern, deren Arten landesrechtlich geregelt sind, den Kreis dieser Arten ausbestimmen und den Gemeinden jegliche Eigenbestimmungen nehmen wollte. Aber dennoch dürfte hier doch die Verwirklichung einer Vereinheitlichung, inwieweit, was die Materie des gemeinlichen Abgabewesens wie vor allem auch seine formelle Ausgestaltung anbelangt, sehr dringenderweise erscheinen.

Wem wird diese Reform des gemeinlichen Abgabewesens nach Inhalt und Form nicht leicht sein. Eine außerordentliche Mannigfaltigkeit ist hier noch den verschiedenen Landesrechten gegeben. Viel Zeit und Arbeit wird erforderlich sein, um zunächst einmal grundsätzliche Fragen zu klären. Wer weiß, welche Arbeit und Ueberlegung es erfordert hat, bei der Klärung der Gewerbe- und Grundsteuerrechts manche Besonderheiten zu prüfen, manche, die aus den vielen landesrechtlichen Verordnungen

ergebenden Erordnungen anzustellen, wird sich ein Bild davon machen können, wie schwer noch die Arbeit ist.

Wie lang noch der Weg zu einem einheitlichen, germanischen deutschen Gemeindeabgaberecht ist.

Heberstunden wir aber das in den letzten 2 Jahren mit der Reichsreform begonnen und mit der Reichsreform nunmehr abgeschlossene Schaffen, so wird mancher organische kommunalpolitischer Baustein über die Zeit hinweg, deren Verwirklichung er in früheren Jahren in seinen fahenden Träumen er erwartet hat. Diese Erwartung aber gibt die begründete Hoffnung, daß wir auf dem begonnenen Wege des Erfolges weiter fortzuschreiten zur Verwirklichung des neuen Typus der „Deutschen Gemeinde“, zu der ein einheitliches deutsches Gemeindeabgaberecht genau so gehört und beinahe von der gleichen übertragenden Bedeutung ist, wie die Deutsche Gemeindeordnung.

Die bereits bemerkt, liegen die Dinge hier nicht einfach, weil sie in enger Verbindung mit inneren verfassungsrechtlichen Regelungen stehen. So ist z. B. das Abgaberecht nicht zu trennen von einer ganzen Reihe von Zuständigkeitsfragen, man denke z. B. an das Reichsmittelverhältnis im Abgaberecht mit seinem Zusammenhang, an das landesrechtlich noch weitgehend geltende Recht der Erblassungen usw. Landesverwaltungsrecht und landesrechtliche Zuständigkeitsregelungen haben für das gemeinliche Abgaberecht heute noch eine große Bedeutung. Dazu tritt weiterhin noch die Frage der Gestaltung des Abgaberechts der Gemeindeverbände. Aber heute sind bereits durch verschiedene Gesetze, insbesondere durch die Reichsreform, manche Fragen des gemeinlichen Abgaberechts, insbesondere des Personalsverhältnisses, des Mittelverhältnisses, Arbeiten des Finanzamtes bei der Veranlagung weitgehend rechtlich geregelt worden. Auch die Gemeindeordnung hat hier in verschiedenen Fragen eingegriffen. Und wer sich z. B. einmal daran machen wollte, das landesrechtliche Abgaberecht der Vergangenheit auf seine heutige Stellung zu untersuchen, würde sicherlich erkennen, darüber ist, inwieweit es durch die neue Einordnung bereits durchführbar werden ist.

Wird es die neue Gemeindeabgaberechtsordnung

— eine Regelung, die ihre besonderen Schwierigkeiten in sich birgt und die der nächste Schritt auf dem Wege der Vereinheitlichung des gemeinlichen Abgaberechts und Finanzwesens sein wird — erlassen sein, werden dann noch weitere Fragen des gemeinlichen materiellen Finanzwesens (z. B. Finanzamtgleichheit) immer näher, Schritt für Schritt, ihrer Lösung entgegengebracht, dann wird auch die Befreiung eines einheitlichen germanischen deutschen Gemeindeabgaberechts nicht mehr in allzu weiter Ferne liegen. Dann erst wird der Traum zu wacher deutscher Kommunalpolitik Wirklichkeit und die neue deutsche Gemeinde geschaffen sein.

### Das Deutschtum in Brasilien

Marie Rable spricht im NSD.

Als ein einzigartiges Erlebnis darf man den Vortrag der Dichterin Marie Rable bezeichnen, für den der bis auf den letzten Platz besetzte Saal Harmonical zu klein war. Vor Beginn des Vortrages spielten unsere einheimischen Künstlerin Fr. V. (Klavier), Herr R. (Saxophon) (Bläser) und Herr G. (Cello) das O-Trio von Mozart. Dann folgte als Vorspiel ein Gedicht von Marie Rable, „Mutterland“.

Marie Rable selbst gab in ihrem formvollendeten Vortrag ein außerordentliches Bild der Rede, die sie auf sich gestellt und doch mit der Heimat verbunden. Sie ist im Raum mit dem Urwald zu verbinden. Eine Fülle eigener Erlebnisse schwebt vor uns in der Weltgeschichte und vor allem nach der Neugeburt

Spezialverkauf der

## Loden-Mäntel

Marke Marke

Original  
Höchste  
Fertigkeit

Neueste  
Modelle

Für Damen, Herren und Kinder bei  
**HILL & MÜLLER** N. 3, 11/12  
Kunststraße

Deutschlands läßt die Treue der deutschen Siedler in Brasilien vor uns lebendig werden. 1822 rief, nach der Vertreibung Brasiliens vom Portugal, der Kaiser Dom Pedro die ersten deutschen Siedler aus Hamburg, Hannover und Ostpreußen. Ihnen folgten bald Bommern, Bayern aus dem Sudrind, aus der Weisengrund und aus Westfalen. War das erste Heim auch das ärmliche Rancho, so entstanden doch durch diese unermesslichen Siedler deutsche Siedlungen, Dörfer und Städte mit typischer deutscher Bauweise. Wenn man bedenkt, daß es heute 1000 deutsche Schulen gibt und fast die Hälfte davon, daß von insgesamt 1000000 schulpflichtigen brasilianischen Kindern nur 10000 eine Schule besuchen, so erkennt man, mit welchem Opfersinn die deutschen Siedler durch die Errichtung ihrer Schulen ihren Kindern wertvolles Volks- und Kulturgut zu erhalten suchen.

Und während der Siedler härteste Arbeit im Urwald zu leisten hat, und die Siedlerfrau ihm die tapferste Lebenskameradin ist, so ist es doch gerade die deutsche Frau und Mutter, die in ihren Kindern die Sehnsucht nach der Heimat der Ähren durch Wärdchen und Sagen und durch das Erzählen von der alten Heimat wachhält. Auch nach dem Weltkrieg sind viele Deutsche wieder nach Brasilien ausgewandert, sehr viele Sozialdemokraten und Kommunisten mit „Weltbegeisterungsideen“. Diese „Wanderer“ wurden bald mißachtet, aber, auf sich allein gestellt und unter der Wacht des großen Heimwehs, kam bald eine innere Wandlung und von Wärdchen und Jüngerchen schaute heute wieder alle deutschen Siedler nach der Heimat. Wir sind aber erkrankt durch eine heilige Verpflichtung, alles zu tun, was in unseren Kräften liegt, um die in Ost und West um die Deutschen einenden Brüder und Schwestern zu unterstützen. An die deutsche Mutter, die hier in der Heimat ihre Kinder in besten Schulen unter dem Schutze des Reiches aufziehen sieht, geht besonders der Ruf nach, den deutschen Müttern danken helfen die Hand zu reichen.

Reicher Verkauf der ergreifenden Aufbilder der letzten der einseitigen Rednerin und dem Dank der Dörfer gab Fr. Rable, die Leiterin des Frauenbundes des NSD, durch einige schöne Worte verdienten Ausdruck. Mit einem dreifachen „Sieg Heil!“ schloß der Abend.

Der Reichsausschuss der NSD, Prof. Dr. (Rechtswissenschaftler) Emil B. (Rechtswissenschaftler) I. in Karlsruhe an die Friedrich-Hilf-Schule in Mannheim.

Der Reichsausschuss der NSD, Prof. Dr. (Rechtswissenschaftler) I. in Karlsruhe an die Friedrich-Hilf-Schule in Mannheim.

Der Reichsausschuss der NSD, Prof. Dr. (Rechtswissenschaftler) I. in Karlsruhe an die Friedrich-Hilf-Schule in Mannheim.

# Die Träume will verwirklichen . . . . . und die Olüßfrüme?

<p style="text-align: center;"><b>Möbel</b> nur Qualitäten</p> <p style="text-align: center;">Schlafzimmer Wohnzimmer Herrenzimmer Küchen- und Einzel-Möbel zu billigsten Preisen</p> <p style="text-align: center;"><b>Friedrich Krämer</b> nur F 1,9</p>	<p style="text-align: center;"><b>Esch-Oefen</b></p> <p style="text-align: center;">Gas- und Kohlenherde</p> <p style="text-align: center;"><b>F. H. Esch</b></p> <p style="text-align: center;">Kaiserring 42      Fernspr. 40041/42</p>	<p style="text-align: center;">. . . . . und denkt unwillkürlich beim Einkauf von</p> <p style="text-align: center;"><b>Bett-Umrandungen</b>      <b>Lüftern</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Bett-Vorlagen</b>      <b>Linoleum</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Tappichen</b>      <b>Stragula</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Divandecken</b>      <b>Tapeten</b></p> <p style="text-align: center;"><b>M. &amp; F. Schüreck</b> F 2,9</p> <p style="text-align: center;">Alles solides Fachgeschäft</p>	<p style="text-align: center;"><b>Qualitäts-Ware</b></p> <p style="text-align: center;">Bettwäsche Bettmattstoffe</p> <p style="text-align: center;"><b>Emil Schütz</b></p> <p style="text-align: center;">C 1,16      C 1,16</p>
--	---	---	---







Personalkredite an Junghandwerker

Eine bedeutsame Anordnung Dr. Leys

Der Reichsleiter der DAF, Dr. Leys, hat folgende Anordnung erlassen: Im jungen Jähren und freiberuflichen Handwerkern...

Die Höhe des Kredits wird bestimmt durch die Art des Handwerks. Der Kredit ist so hoch, daß der Junghandwerker...

1. Der Bewerber muß an den Berufslehre teilzunehmen. 2. Der Bewerber muß ebenfalls an den jährlichen Fortbildungskursen teilnehmen.

1. Der Bewerber muß an einem besonderen Lehrgang der DAF für angehende Berufslehrende teilnehmen. 2. Er muß noch im Lehrgang an den drei Jahren...

Neue Anordnung über den Arbeitseinsatz der Metallarbeiter

1. Der Bewerber muß an einem besonderen Lehrgang der DAF für angehende Berufslehrende teilnehmen. 2. Er muß noch im Lehrgang an den drei Jahren...

1. Der Bewerber muß an einem besonderen Lehrgang der DAF für angehende Berufslehrende teilnehmen. 2. Er muß noch im Lehrgang an den drei Jahren...

1. Der Bewerber muß an einem besonderen Lehrgang der DAF für angehende Berufslehrende teilnehmen. 2. Er muß noch im Lehrgang an den drei Jahren...

1. Der Bewerber muß an einem besonderen Lehrgang der DAF für angehende Berufslehrende teilnehmen. 2. Er muß noch im Lehrgang an den drei Jahren...

Aktien weifer schwach

Kleine Umsätze / Renten gehalten

Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig. Es fehlte kleine Kursänderungen vorwärts, auch die Börse...

Am Montag um 1. Januar um 1/2, Montag um 1/2, und Freitag um 1/2. Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig.

Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig. Es fehlte kleine Kursänderungen vorwärts, auch die Börse...

Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig. Es fehlte kleine Kursänderungen vorwärts, auch die Börse...

Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig. Es fehlte kleine Kursänderungen vorwärts, auch die Börse...

Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig. Es fehlte kleine Kursänderungen vorwärts, auch die Börse...

Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig. Es fehlte kleine Kursänderungen vorwärts, auch die Börse...

Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig. Es fehlte kleine Kursänderungen vorwärts, auch die Börse...

Die Börse lag am Mittwoch überaus ruhig. Es fehlte kleine Kursänderungen vorwärts, auch die Börse...

Geld- und Devisenmarkt

Berlin, 12. Februar. Am Geldmarkt konnte der Reichsbank...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...

Japans dorniger Wirtschaftsweg

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan...

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan erhebt, so allen Ländern...

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan erhebt, so allen Ländern...

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan erhebt, so allen Ländern...

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan erhebt, so allen Ländern...

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan erhebt, so allen Ländern...

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan erhebt, so allen Ländern...

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan erhebt, so allen Ländern...

Die von Japanertrüben der Welt ist, da sich auch Japan erhebt, so allen Ländern...

Am Geldmarkt konnte der Reichsbank keine neuen Umsätze erzielen. Die Reichsbank...



Aus Baden

Oberlandesgerichtsrat Dr. Ruoff zum Senatpräsidenten ernannt

\* Karlsruhe, 11. Febr. Der Führer und Reichsfürst... Dr. Ruoff, der im 52. Lebensjahre steht...

Universitätsprofessor Dr. Meel

Ein Bearbeiter der deutschen Rechtsreform... Freiburg i. Br., 11. Februar.

Nach kurzer längerer Krankheit hat der verdienstvolle Professor Dr. jur. Walter Meel...

Zeumer dem großen Huthaus in der Breiten Straße, H 1, 6

Zunächst Amtsrichter, wurde er nach der akademischen Laufbahn zu und erwarb 1913 mit Auszeichnung...

Größere Betriebe brauchen einen Betriebsarzt

\* Offenburg, 12. Febr. Hier fand eine Kreisamtsleiterkonferenz des Amtes für Volksgesundheit der Kreisverwaltung...

Der hies. Gesundheitsrat, Dr. Dr. M. A. G. sprach über die Betriebsärztentätigkeit...

Betriebe bis zu 100 Mann Beschäftigt werden unter die einzelnen Betriebe der Kreisverwaltung...

Damit soll ihnen Gelegenheit gegeben sein, auf dem Weg über die Betriebe...

Über die Fachgruppe Betriebsärzte, der die sozialpolitische Betreuung aller in Betriebsbetrieben beschäftigten Volksgenossen...

\* Pforzheim, 12. Februar. Die Vinzenzgesellschaft hielt unter dem Vorsitz von Kreisrat...

Ein einzigartiges Kulturdenkmal: Die 200 Jahre alte Hanfplanel in Renschen

Vom Hanf, seiner Verarbeitung, Verwendung und von den Hänseln und Decklern

Die Deckler und die Hänsler, Das sind die besten Leute, Die hebeln und sie trinten, Es laßt es uns gehen.

Diesen Spruch fanden wir auf einer Erfindungsfahrt nach alten, historischen Handwerksbrauch im badischen Land...

In Vorkriegszeiten war nach Baden ein sehr bekanntes Hanfhand

und der Hanf hatte in den hier angebauten Gebieten (Mendel, Oberrheinland, Rottweil und Bodensee) eine sehr große Bedeutung...

Der baltische Hanf in der ganzen Welt bezogen

Die deutsche Marine hatte in Vorkriegszeiten nur Schiffstank aus baltischem Schilfhanf verwendet.

Es ist eine mühselige Arbeit, die die saftreiche, ungenügende Hanfrohstoffe als fertiges, leichtverarbeitbares Material...

solche Handplanel findet man heute noch, wohl einmalig in Deutschland...

Die Hänsler und Deckler waren in der guten alten Zeit in einer Genossenschaft zusammengeschlossen...

Die alte Renscher Hanfplanel

ein einzigartiges Kulturdenkmal, das unter Denkmalschutz gestellt zu werden verdient...

Die alte Planel - im Volksmund Plangel genannt - steht draußen vor Renschen am Mühlental...

Es muß ein gewöhnlich-gewöhnliches Leben in dieser alten Hanfplanel gewesen sein, von der aus noch die Klänge des heimischen Dorfes...

In der Lubliner Königs



Blick in den Chor des Kirchenbaus, das aus dem 16. Jahrhundert stammt und eines der ältesten Bauwerke im Neckartal ist

in Wollen gelegtes Haar herankommen. Von der Wandert die Ware dann

zu den Decklern. Jeder der Deckler hat eine große und eine kleine Deckel vor sich...

Die Arbeit verläuft viel Staub und wird auch viel Dreck. Zu verfeinert man kein auch der Decklertrief, den wir an einem Balken aufgehängt finden.

Über soll die Welt verderben, Als wir Dreck ein Herr werden.

Die Deckler hat reichliche Philosophie und einen Tag unter ihnen zu verweilen...

Dem vom Deckler verarbeiteten Hanf deckten wir im nächsten Leben auf...

\* Pforzheim, 12. Februar. Hier fand eine Kreisamtsleiterkonferenz des Amtes für Volksgesundheit...

\* Pforzheim, 12. Februar. Die Vinzenzgesellschaft hielt unter dem Vorsitz von Kreisrat...

\* Pforzheim, 12. Februar. Die Vinzenzgesellschaft hielt unter dem Vorsitz von Kreisrat...

\* Pforzheim, 12. Februar. Die Vinzenzgesellschaft hielt unter dem Vorsitz von Kreisrat...

Pforzheims ältester Veteran 90 Jahre

\* Pforzheim, 12. Febr. Dieser Tage feierte der älteste noch lebende Veteran unserer Stadt, Wilhelm Heinrich Reul, seinen 90. Geburtstag.

Verurteilter Zwillingsüberbrücker

\* Karlsruhe, 11. Febr. Unter Aufsicht der Verfassungshilfe verhandelte die dritte Große Strafkammer gegen den 22 Jahre alten Karl Vagner...

\* Weinheim, 12. Februar. Der Heinrich Wilhelm Nagel und Frau Sofie, geb. Pfleger, hier, feierten das Fest der Silbernen Hochzeit.

\* L. Sindheim, 11. Febr. Der Turn- und Sportverein veranstaltete hier einen in allen Teilen wohl gelungenen Maskenball.

Was gibt Neues in Sindheim?

\* L. Sindheim, 12. Februar. An der hiesigen Oberrealschule konnten sämtliche sechs Prälagen der Reifeprüfung bestehen.

\* Pforzheim, 12. Febr. Die Turngemeinde 1890 hielt unter der Leitung des Vereinsführers Josef Gannibal ihre Hauptversammlung ab.

\* Pforzheim, 12. Febr. Hier feierte am Donnerstag der letzte 27 Jahre alte Friedrich Zimmermann...

\* Sindheim (Odenwald), 12. Febr. Das man seinen Kindern Zeit am besten in geistigem Interesse verbringt...



Die Siedlung 'Notwende' wächst weiter

Erst im Februar, 11. Februar, hat dem Gebiet der Siedlung Notwende die neue nationalsozialistische Gemeindeverwaltung während der letzten vier Jahre erfolgreiche Arbeit geleistet. Im Rahmen ist ein großes Siedler-Dorf herausgewachsen, in dem mehr als 1000 Menschen mit dem heimelichen Boden eng verbunden worden sind. Trotzdem bereits mit über 100 Siedlerfamilien, vor allem auch durch ungenutzte Grundstücke einzelner und landwirtschaftlicher Industrieunternehmen, erschaffen werden sind, ist das Siedlungsprojekt immer noch nicht an Ende angelangt. Jetzt werden wiederum 50 neue Siedlungsabteilungen erstellt. Im nächsten Jahre wird auch mit dem Ausbau der Siedlungsstraße begonnen werden können.

Mit 94 Jahren auf dem Wochenmarkt eine eifrige Verkäuferin

Winnheim, 11. Februar. Die hiesige alteste Verkäuferin, Frau Christine Klotz, geb. Christmann, feierte in voller Gesundheit ihren 94. Geburtstag. Im letzten Sommer wurde sie regelmäßig auf dem Wochenmarkt in Winnheim a. d. Neckar zum Verkauf. Sie versteht eine gute Waren-Auswahl, ihre die Zeitungen eine eifrige Verkäuferin. — Die alte Christine Klotz, wie man in der Gegend ein hohes Alter in Würdigung erreichen kann.

Ausbau des Dürkheimer Kuremittelhauses

Winnheim, 11. Febr. Im Saal des Hotelmanns in Winnheim ist nun auch mit dem Ausbau des Kuremittelhauses begonnen worden, was schon im Interesse der einheimischen Badegäste ein höchstes Interesse haben wird. Der Ausbau wurde bisher vorübergehend an die Schloßkammer verleiht.

Die Fachschulung der Schubgroßhändler

Kauf dem ganzen Reich darf belacht.

Winnheim, 12. Febr. Der zweite Schulungskursus der Fachgruppe Schubgroßhändler in der Fachgruppe Groß, Ein- und Großhandel an der Hochschule der deutschen Kaufleute, der — wie der vorangegangene — von Schubgroßhändlern aus allen Teilen des Reiches darf belacht wird, acht nunmehr keine Rede erheben. Wie wir hören, ist davon jedoch die Fachschule in Winnheim als dauernde Hauptausbildung für den Schubgroßhandel zu bestimmen. Die Schubgroßhändler sollen den Fachschulungsgang genau kennen lernen. Ein wichtiger wesentlicher Teil ist auch der kollektive Lehrgang. Neben die nachdrückliche Fachschulung tritt die weltwirtschaftliche und politische Schulung. Die Lehrende Idee kommt von der Deutschen Arbeitsfront. Die Kurse sollen jeweils nach drei Tagen dauern, und nichtig gehalten werden sollen auch dem kleinen aufstrebenden Schubgroßhändler die Teilnahme ermöglichen.

Winnheim, 12. Febr. Seit vergangener Freitag mit der 11. Jahre alle Sohn des Detmar Hand von Winnheim verstorben. Er hinterläßt einen Sohn, Tochter, mehrere Enkelkinder und hinter ein Vermögen mit 50.000 Reichsmark, das an die Witwe vererbt werden soll.

Der Gerichtssaal

GERICHTSBERICHTE AUS NAH UND FERN

Schadensersatz bei Nichtaushändigung der Arbeitspapiere

Ein Urteil des Mannheimer Arbeitsgerichts

Beim Ausscheiden aus dem Betrieb erhebt der Angestellte nicht seine Arbeitspapiere. Diese wurden ihm erst nach einigen Monaten zugesandt, als die Klage beim Arbeitsgericht darüber eingereicht war. Zur Klärung der Streitfrage wurden drei Güterermittler und eine Kammerverhandlung abgehalten. Es wurden Zeugen vernommen, und der Vorsitzende des Arbeitsgerichtes ließ sich die gültige Bestimmung dieses Streitfalles sehr aneignen sein. Die Beklagte Firma hatte jedoch — so wird in der Urteilsbegründung festgestellt — die maßgebenden rechtlichen Gesichtspunkte verkannt, doch hätte sie sich wenigstens den Vorbehalt ihres Vorkaufers, dem Kläger eine Entschädigung von 500 Mark zu zahlen, an einen gemacht und den gerichtlichen Vorbehalt (500 Mark) nicht ausüben lassen.

Mannheimer Arbeitsgericht in seiner Entscheidung. Die Beklagte habe die Pflicht gehabt, dem Kläger die Papiere am Tage des Austritts auszubändigen, auch ohne daß der Kläger sie ausdrücklich verlangt. Wenn dies nicht geschehen sei, so war der Beklagte im Vertrag und habe dem Kläger den entstehenden Schaden zu ersetzen. Das Gericht hat dabei als erwiesen an, daß die Papiere nicht fertig zur Aushändigung vorlagen. Die Widerprüche in den Vorbringen der Parteien seien nicht aufzuklären. Auch der Schaden der dem Kläger hauptsächlich durch das Fehlen der Papiere entstanden ist, wurde vom Arbeitsgericht als erwiesen angesehen. Nur die Höhe des Schadens wurde nicht mit 5000 Mark, wie der Kläger forderte, sondern nur mit 1200 Mark angesetzt. Das Gericht ging dabei von der Ansicht aus, daß bei einer neuen Stelle der Kläger nicht durch den Verlust der Papiere einen Schaden erleiden würde. Das Mannheimer Arbeitsgericht tritt als zuständige Behörde des Mandatarer Landes, arbeitsgerichtsdienstlichen, daß alle Betriebsführer auch in ihrem eigenen Interesse der Aushändigung und Auszubändigen der Arbeitspapiere alle nur erforderliche Sorgfalt walten sollten.

Schick der Schwarzwild-Plage!

Winnheim, 11. Febr. Der Gemeinderat, in seiner Eigenschaft als Beauftragter zur Durchführung des Bezugsplans in Wein, hat die folgende Beschlussempfehlung der Schwarzwildplage angenommen. Hierzu gibt der Gemeindevorstand folgende Ausführungsbestimmungen:

Die Schwarzwildschäden haben in unserem Gebiet Ausmaß angenommen, die eine harte Bedrückung der Ernten darstellen. Die Wälder und Arbeiten anderer Bauern werden in manchen Gegenden geradezu ausgelöscht, wenn nicht sofortige Maßnahmen ergriffen werden. Daher ergeht die Weisung, daß besonders in den gefährdeten Gegenden Weinwald, Stumpfwald usw. sofort dieser Plage zu weichen muß. Die Arbeitsgemeinschaften verfügen innerhalb ihres Bereiches das Recht, die Anwohner durch ihre Kreisämter zu erscheinen haben. Unentschuldigtes Fernbleiben oder nicht genügend entschuldigtes Fernbleiben wird von den Kreisämtern bestraft werden. Die betroffenen Gemeinden haben sich umgehend an die zuständigen Kreisämter zu wenden. Jagdscheine (Zeiger) sind von den Gemeinden zu stellen. Diese Aktion wird innerhalb der nächsten 14 Tage, und zwar mit größter Eile durchgeführt.

Beurlaubungen in die Gebietsführung

Winnheim, 10. Febr. Der Gebietsführer hat den Schatzführer Martin Volkmer als Beurlaubter in die Abteilung für Körperliche Schulung und den Ja. Juch Beemold als Beurlaubter in die Abteilung Körperliche Schulung des Gebietes berufen.

Mit Wirkung vom 15. Januar 1937 wurden die Frau Erna Klemm als Referent für Reichsbildung in die Reichsbildung und Frau Erna als Referent in die Reichsbildung der Gebietsführung ernannt.

Der Gebietsführer hat den Leiter der Personalabteilung im Gebiet Wein, Unteramtsleiter Hans Reinhold, zum Beurlaubten für Schulfragen der Gebietsführung ernannt.

Winnheim, 12. Febr. Gestern vormittag wurde aus der Klinik der Hebräer ein männliche Leiche geborgen. Es handelt sich um einen alten Mann aus Weinheim. Ob Unfalltod oder Selbstmord, ist noch nicht festgestellt, da Einzelheiten noch nicht bekannt sind.

Beleg aus Lampertheim

Ein Lampertheimer üblich erkrankt

Lampertheim, 12. Febr. Der bei seiner Tochter in Birkfeld bei Götting i. O. seit einigen Tagen auf Besuch weilende Ehrenbürgermeister i. R. Adam Friedrich Pfeil aus Lampertheim starb dort die Treppe hinauf, wobei er sich schwere Kopfverletzungen zuzog, an deren Folgen er gestern gestorben ist. Die Beisetzung findet am Samstag in Lampertheim statt.

Der Valentin G. z. z. und Göttinger beging am 10. Februar, von Beruf Landwirt, über er viele Jahre das Amt des Polizeibeholders und Polizeihelfers in Göttingen aus.

Ein Fahrrad wurde in den Morgenstunden des Dienstag aus dem Hofe einer hiesigen Wirtschaft gestohlen. Marke 'Juno' Nr. 6 1100, schwarzer Rahmen, schwarze Felgen mit blauen Streifen, Gelbweißelent, grüne Halbkollare, brauner Sattel. Es hatte schwarzen Gepäckträger und Dynamolichtanlage. Der Kulant wird gesucht.

Die Bautätigkeit im Saarland

Im Jahre 1936

Winnheim, 11. Febr. Nach den vorläufigen Ergebnissen sind, wie wir den Mitteilungen des Statistischen Amtes des Saarlandes entnehmen, im Jahre 1936 in den Gemeinden des Saarlandes ohne die Stadt Saarbrücken Bauanträge für 277 Neubauwohnungen und 2470 Wohngebäude erteilt und Bauvollendungen von 227 Neubauwohnungen und 1615 Wohngebäude gemeldet worden. Die Zahl der neuen Wohnungen in Wohngebäuden betrug 2881. Wie ein Vergleich mit den endgültigen Zahlen aus dem Jahre 1935 zeigt, hat die Bautätigkeit im Saarland im Berichtsjahre einen weiteren sehr kräftigen Auftrieb erfahren. An Wohngebäuden sind über 900 mehr erteilt worden als 1935. Die Bautätigkeit war besonders regen in den Gemeinden von 500 bis 10 000 Einwohnern.

27 Orte werden Fremdenverkehrsvereine

Winnheim, 12. Febr. Auf Grund des Beschlusses vom 26. März 1936 hat der Reichsstatthalter von Hessen aus den 27 Orten als Fremdenverkehrsvereine bestimmt. In nächster Umgebung befinden sich folgende Gemeinden dieses Prädikats: Hildersbach, Nidda, Bismarck, Darsberg, Jülich, Gubern, Groß-Güldenbach, Weira, Dambach, Hammelbach, Huppenheim, Dirsborn, Rallbach, Rumbach, Fahrenbach, Norderbach, Redarbach, Redarbach, Ober-Scharbach, Rimbach, Dilsborn, Erimann, Unter-Schmattentenen, Wehra, Waldmühlbach und Wehra.

Table with 2 columns: Deutsche Wertpapiere, Staatsanleihen, and various bond values.

Table with 2 columns: Industrie-Aktien, Hypothek-Bankwerte, and various stock values.

Table with 2 columns: Aktien, Industrie-Aktien, and various stock values.

Table with 2 columns: Verkehr-Aktien, Bank-Aktien, and various stock values.

Table with 2 columns: Berlin Deutsche Wertpapiere, Anleihen, and various bond values.

Table with 2 columns: Industrie-Aktien, Hypothek-Bankwerte, and various stock values.

Table with 2 columns: Aktien, Industrie-Aktien, and various stock values.

Table with 2 columns: Verkehr-Aktien, Bank-Aktien, and various stock values.

Table with 2 columns: Anleihen, Pfandbr. und Schuld öffentl. Kredit-Anstalt, and various bond values.

Table with 2 columns: Industrie-Aktien, Hypothek-Bankwerte, and various stock values.

Table with 2 columns: Aktien, Industrie-Aktien, and various stock values.

Table with 2 columns: Verkehr-Aktien, Bank-Aktien, and various stock values.

Table with 2 columns: Anleihen, Pfandbr. und Schuld öffentl. Kredit-Anstalt, and various bond values.

Table with 2 columns: Industrie-Aktien, Hypothek-Bankwerte, and various stock values.

Table with 2 columns: Aktien, Industrie-Aktien, and various stock values.

Table with 2 columns: Verkehr-Aktien, Bank-Aktien, and various stock values.



# In Mannheim wird gebaut

## Baufer, die erstellt werden

Peter Annomaier, Kartbühnenstr. 22/24, Dertshau, Schuppen, Kartbühnenstr. 22/24, Rordies, S. 1, 2, U. 5, S. 1, 2, Kopp u. Reuther, Carl-Reuther-Str., Zehau, Carl-Reuther-Str. Clemens Koppeler, Rich-Bogner-Str. 29, Wohnhaus, Meerlastr. 32, Karl Hofmann, Riechstr. 34, Wohnhaus, Meerlastr. 36, M. Sohn Edine, Industriest. 35, Umbau, Industriest. 35, Chem. Fabrik Buekau, Mühlheimer Str. 16, Umbau, Mühlheimer Str. 16, Julius Lichtberger, Mühlheimer Str. 16, Wohnhaus, Schwarzwaldstr. 75, Ede. Groß, Siebigenweg 37, Wohnhaus, Siebigenweg 38, Hans Vogel, Faldenbergstr. 8, Umbau, Faldenbergstr. 8, Eugen Stahl, Kirruper Str. 16/19, Werkwohnung, Kirruper Str. 25, Dynamidenwert, Sandhofer Str. 118, Flengendebau, Sandhofer Str. 118, Friedrich

Jacob Grünwaldstr. 5, Wohnhaus, Grünwaldstr. 5, Erhard Richter, Mühlenstr. 8, Aufstodung, Mühlenstr. 8, Paul Kech, L. 8, 11, Wohnhaus, Mainkrze 3, Gemeinn. Baugesellschaft, K. 7, Zieblerhäuser, Kainwiger Zeile 20-28, Guelcherstr. 1-40, Tangler Baumgang 47/49, Zoolauerweg 6, Bromberger Baumgang 1-27, Grandinger Einte 27-33, Karl Jünger, Mühlenstr. 9, Wohnhaus, Siecht, 30, Anton Reuther, Dierndorfer Str. 5, Aufstodung, Dierndorfer Str. 5, Kilder-Grundstücksverm. -Ges., Berlin W 35, Dierndorfer, 15, Umbau, N. 7, 7, Hans Greiner, Schwarzwaldstr. 18, Wohnhaus, Niederfeldstr. 58, Hugo Burmeister, Böckinger, 10, Wohnhaus, Durrerstr. 124, Anton Strohle, Jochenstr. 52, Wohnhaus, Scheffler, Chem. Fabrik Badenia, Industriest. 9, Halle, Industriest. 9, Gemeinn. Baugesellschaft mbH, K. 7, Umbau, Sumpferheimer Str. 101-122, Umbau, Sonnenscheinstr. 33-44, Georg Weibel, Mosbacher Str. 10, Wohnhaus, Scheffler Str. 3, Christ. Henninger, Mosbacher Str. 11, Wohnhaus, Scheffler Str. 23, Karl Ernst, Refektorienlandstr. 4, Wohnhaus, Zeislerweg 44, Anton Strobel, Voilhaberstr. 17, Wohnhaus, Talstr. Friedrich Runz, Kronprinzenstr. 26, Gewerbehause, Am Friedhof, Wilhelm Hildenbrand, Andreas-Hofer-Str. 18, Wohnhäuser, Lohowitz, Hans Renner, P. 7, 24, Umbau, P. 7, 24, Hotel Junfer, Kridstr. 22, Wohnhaus, Brunnenplatz 20, Olex, Dierndorfer, 16/18, Mühlanlage, Dierndorfer, 16/18, Konrad Hildenbrand, Lohkrze 76, Umbau, Talstr. 76, Günther West-Böhl, Meerwienstr. 56, Wohnhaus, Schwarzwaldstr. 56, Ernst Hoffmann, Paul-Rubin-Str. 12, Umbau, Paul-Rubin-Str. 12, Klaus, Stuttgart, Lebendvul-Bauk. 109, K. 3, 19, Umbau, K. 3, 19, Karl Vogel, Wodenburgerstr. 176, Wohnhaus, Krieger Str. 91, Anton Dief, Mannheimer Str. 1, Wohnhaus, Walstr. 19.

## Machrichtung für 20000-Gelder

Die dem Winterhilfswerk 1936/37 im Kreis Mannheim zugeordneten geldlichen Helfer und Spenden können der Einfachheit halber unter den folgenden Geldinstituten bestehenden Konten übermitteln werden:

**Postkonten:** Winterhilfswerk des Deutschen Volkes 1936/37, Kreisführung Mannheim, Karlsruher Str. 22/16.  
**Bankkonten:** Städtische Sparkasse, Mannheim, Konto Nr. 6890, Bank der Deutschen Arbeit, K.-G., Niederliefmann, Karlsruhe, Konto Nr. 67, Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft, Filiale Mannheim, Konto Nr. 40 058, Dresdener Bank, Filiale Mannheim, Konto Nr. 37 074, Badische Bank, Mannheim, Konto Nr. 1888, Commerz- und Privatbank, A.-G., Filiale Mannheim, Konto Nr. 4317.  
 Ferner nehmen alle übrigen Mannheimer Banken sowie unsere Bank Geldbeiträge für das WWK in Empfang.  
 Kreisbeauftragter für das WWK 1936/37

Einseitige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100 mm je mm 8 Pfg. Stellengesuche je mm 4 Pfg.

# Kleine Anzeigen

Annahmeschluss für die Mittagsausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

## Offene Stellen

**Pensionäre, Rentiers**  
 mit größerem Einkommenfeld suchen sich einen Nebenberuf. Näheres unter N. 13-20 an der Zeitungsstelle S. 21. #200

**Perfektes Alleinmädchen**  
 in Dienstleistungen in 12 Stunden. Näheres unter N. 13-20 an der Zeitungsstelle S. 21. #200

**gesucht.**  
 Nachh. u. Kleinfabrikanten an

**Dr. W. Speer**  
 Zahnärztliches Institut, Mannheim, Kirruper Str. 21. #200

**Mädchen**  
 für ein Hotel in Mannheim. Näheres unter N. 13-20 an der Zeitungsstelle S. 21. #200

**Neu-Eröffnung des MÖBELHAUSES ANTON OETZEL**  
 (aus Reichelsheim) bisher Ruppertstra. 8 eröffnet morgen Samstag mittag 2 Uhr

**Schwetzingen Straße 53**  
 (gegenüber Auto-Park & Flachs)

ein in diesem Stadtteil schon lange lebendes, gediegenes Möbelgeschäft, das in einem Laden mit 200m<sup>2</sup> Inventar und großen Lagerbeständen etwa 90 Schlafzimmer, Speisezimmer, kompl. Einzelmöbel aller Arten alles in bester Verarbeitung zu mäßigen Preisen, aber natürlich ausgestattet hat. Wo man ordentlich kauft und sachgemäß beraten wird, geht man gerne auch mal etwas weiter.

**Vollständig zwanglose Besichtigung!**  
 Ehestandsarbeiten - Kinderbetten

**Möbelhaus Anton Oetzel**  
 Schwetzingen Straße 53 - Telefon 434 32

**Schlaf-Zimmer**  
 mit Tisch, Stuhl, Spiegel, Kleiderkasten mit Wäsche, Garderobe, Kommode, Bett. #235-  
 Nr. 124, Mühlweg, F. S. 9

**4-Zimmer-Wohnung**  
 mit Bad, 1 Tr., Kar.-Telefon, Stroh 11, zum 1. 4. 37 an verm. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Garage**  
 für 2 Autos, 1 Tr., Kar.-Telefon, Stroh 11, zum 1. 4. 37 an verm. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Wohnungen**  
 lehrer Kt., Größe u. Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**2 helle Büroräume**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Balatum**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Laden oder Werkstätte**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Leeres Zimmer**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Mietgesuche**  
 für 4- bis 5-Zim.-Wohnung in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkäufe

**Existenz**  
 für Kleinhandel, in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**gebrauchte Fahrräder**  
 verschiedene Modelle, in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Chaiselongue**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Wohnung**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Sie finden in Schlaf-Zimmer**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Speisezimmer**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Wohnung**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Wohnung**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Küchen**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Speisezimmer**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Wohnung**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

## Verkauf

**Wohnung**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

# Ausfeuer-Angebote

Für die Aussteuer kaufen heißt — Überlegen und prüfen!

WEISSWAREN			
Nessel (ca. 20 cm breit) . . . . .	43.-39	Bettuch-Näbblöcher (tägliches Gebra.) 150 cm breit . . . . .	2.35 1.65
Wäscheuch (150 cm breit) . . . . .	35.-43	Streifen-Damast (ca. 20 cm breit) . . . . .	1.65 1.35 1.05
Linon (10 cm breit) . . . . .	75.-83	Makodamast (tägliches Gebra.) 150 cm breit . . . . .	2.45 1.85 1.50
Makoball (tägliches Gebra.) 150 cm breit . . . . .	82.-55	Feinle (tägliches Gebra.) 150 cm breit . . . . .	98.-85-75
Bettuch-Nessel (tägliches Gebra.) 150 cm breit . . . . .	98.-78	Krepp-Händtücher (ca. 20 cm breit) . . . . .	48
Neuwäsche (ca. 20 cm breit) . . . . .	1.45, 1.25 1.10	Gläseruch (150 cm breit) . . . . .	3073-46 3500 -32
BETTWASCHE			
Kissenbezug (Klett-Übalt) 130x100 cm . . . . .	1.35	Bettbezug (Klett-Übalt) 130x100 cm . . . . .	4.25
Paradekissen (mit Klett-Übalt) . . . . .	1.95	Bettgarnitur (Überbettuch und Kissen mit Klett-Übalt) . . . . .	11.98
Paradekissen (mit Klett-Übalt) . . . . .	2.95	Bettgarnitur (Überbettuch und Paradekissen mit Klett-Übalt) . . . . .	12.90
Bettuch (150x225 cm) . . . . .	2.75	DAMENWASCHE	
Damen-Nachthemd (5. Arm, leichtes Gew.) . . . . .	1.48	Unterleib (Garnitur, 150x100 cm) . . . . .	1.95
Damen-Nachthemd (1. Arm, leichtes Gew.) . . . . .	3.45	Unterleib (Garnitur, 150x100 cm) . . . . .	2.45
Damen-Schlafanzug (1. Arm, leichtes Gew.) . . . . .	2.45	Garnitur Kunstseide . . . . .	1.75

Beachten Sie unsere Spezial-Fenster!

# Anker

KAUFSTADT MANNHEIM

**Olla Foga Ata!**  
 Ata putzt und reinigt alles

Original in der Verpackung.

**Statzflügel**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Grit Stündebeck**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**20 Jahre jünger Exlepan**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Arterienverkalkung**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Hypotheken**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

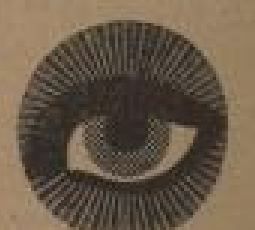
**Tilgungs-Hypotheken**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Gebrüder Mack**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Immobilien**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Haus**  
 in ruhiger Lage, vermietet. #200  
 Nr. 10, 11 u. 12 u. 3-5 Uhr. #200

**Das Schielen nach dem Nachbar, lieber Freund,**  
 hilft Dir nicht. Dir hilft nur die regelmäßige Werbung in der **Neuen Mannheimer Zeitung** zum Weiterkommen.



**Das Schielen nach dem Nachbar, lieber Freund,**  
 hilft Dir nicht. Dir hilft nur die regelmäßige Werbung in der **Neuen Mannheimer Zeitung** zum Weiterkommen.

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf

Verkauf